

Einladung
zum
19. Rhein-Main-Pedersentreffen

am **Samstag, 03. Mai 2025**
und **Sonntag, 04. Mai 2025**
um **10:00 Uhr vor dem Römer**

Liebe Pedersen-Freundinnen und -Freunde,

das Rhein-Main-Pedersentreffen widmet sich in diesem Jahr dem „Neuen Bauen“, das vor 100 Jahren maßgeblich durch den Frankfurter Architekten Ernst May initiiert und beeinflusst wurde. Ziel des Neuen Bauens war es, durch einfache, kompakte und funktionale Bauweise Wohnraum für Familien mit Kindern, Angestellte und Arbeiter zu schaffen und so der auch damals herrschenden Wohnungsnot entgegen zu wirken. Ein glücklicher Zufall ist, dass wir zu diesem Thema auf die Expertise von Dr. Angela Pfothhauer und Elmar Lixenfeld zurückgreifen können. Teilnehmende an den Norddeutschen Pedersentreffen kennen die Beiden, da sie auch begeisterte Pedersen-Fans sind und bereits in Bad Zwischenahn mitfahren.



Frankfurt wurde für das Jahr 2026 zur „World Capital of Design“ ernannt. Auch das ist ein Grund für die Stadt, die zukunftsweisende Architektur des „Neuen Bauens“ der 1920er Jahre gebührend zu präsentieren. Wir wollen dazu unseren Beitrag leisten und bieten am Samstag eine Führung zu herausragenden Beispielen dieser Architektur an. Und wenn am Sonntag immer noch Interesse besteht, bei gemütlicher Tour durch ruhige Straßen und Parks weitere Beispiele der zeitlosen Architektur zu entdecken, dann ist das auch möglich. An beiden Tagen treffen wir uns um 10:00 Uhr auf dem Römerberg vor dem Römer, dem historischen und immer noch genutzten Rathaus der Stadt Frankfurt.

Um die Übernachtung bitte ich euch selbst zu sorgen. Die Jugendherberge am Deutschherrenufer liegt zentral und ist zu empfehlen. Es gibt aber auch einige kleinere Hotels unterhalb der Preislinie von Steigenberger. Alle Teilnehmer*innen fahren auf eigenes Risiko. Ich würde mich über eure **Anmeldung bis 28. April 2025** freuen.

Liebe Grüße
Günter Tatara

meine Mobilnummer ist: **0171 - 5443169**